

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Pettizelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

[38904.] Bekanntmachung.

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zuschicken.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Zur gef. Notiznahme!

[38905.]

Unter heutigem Datum habe ich die Auslieferung meines Verlages (insbesondere Saggau, Rechenschule) in Leipzig, die bislang Herr Rob. Frieze zu besorgen die Güte hatte, aufgehoben und werde ich dieselbe von jetzt ab selbst übernehmen.

Bestellungen über Leipzig werden nur durch Grüneberg's Buchhandlung (H. Wollermann) in Braunschweig ausgeführt.

Hochachtungsvoll

Altona, Allee 146, den 20. August 1882.

L. Ullrich & Co.,

Fa.: Hermann Ullrich, Verlag.

Verkaufsanträge.

[38906.] In einer verkehrsreichen und im Aufblühen begriffenen Stadt Mecklenburgs (Eisenbahnstation) mit reich begüterter Umgebung soll Todesfall halber ein seit 40 Jahren mit Erfolg betriebenes, noch sehr ausdehnungsfähiges buchhändlerisches Geschäft mit diversen Nebenbranchen, sowie das dazu gehörige Grundstück, ein in bester Gegend der Stadt gelegenes zweistöckiges Haus nebst Zubehör, preiswürdig und baldmöglichst verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen sind günstig gestellt. Zum Ankauf würden 10 bis 12 Tausend Mark erforderlich sein. — Wirkliche Reflectenten wollen sich baldigst wenden an William Wilken's Annoncen-Expedition (A. Schmiedekamp) in Schwerin in Meckl.

[38907.] Eine seit 20 Jahren bestehende, noch großer Ausdehnung fähige Sortimentbuch- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Musikalienleihsanstalt u. s. w., in einer aufblühenden Stadt des Königreichs Sachsen, ist, da sich der Besitzer ganz dem Verlag widmen will, zu verkaufen.

Ernstgemeinte Anfragen werden unter A. G. # 1. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[38908.] In einer mittleren Stadt Norddeutschlands ist eine alte, solide Firma mit fester Kundschaft unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub N. O. E. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[38909.] Ein kl. gangbarer Verlag, auch einzelne Artikel zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub L. L. L. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Theilhabergesuche.

[38910.] Für den Verlag einer gediegenen Zeitung belletristischer Richtung wird, da der Besitzer anderweit in Anspruch genommen ist, ein Theilhaber gesucht, der mit dem Zeitungsdrucken vertraut ist und ein Capital von ca. 10,000 Mark disponibel hat. Ernstgemeinte Offerten erbeten unter B. L. 3000. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[38911.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Hymnen

aus

dem Bweistromeland.

Dichtungen

des

hl. Ephrem des Syrers,

aus

dem syrischen Urtext metrisch ins Deutsche übertragen

und

mit erklärenden Anmerkungen versehen

von

Carl Maack, Dr. phil.

Nebst einem Anhang.

(XVI u. 470 S.) Min.-Ausgabe. Elegant broschirt. Preis 4 M.

Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Mainz, 22. August 1882.

Franz Kirchheim.

[38912.] Soeben erschienen:

S. Thomae Aquinatis opera omnia

jussu Leonis XIII., P. M., edita.

Tomus I. Fol.

Ausgabe I. 21 M. 60 S.,

„ II. (Büttenpapier.) 25 M. 20 S.,

„ III. (Büttenpapier, gross.) 36 M. netto baar, franco Leipzig.

Prospecte stehen zu Diensten.

Rom.

Spithöver'sche Buchhandlung.

[38913.] In meinem Verlage erschien soeben:

Eine Rede

des

Niederländischen Justizministers Modderman

gehalten

in der 2. Kammer der Generalstaaten am 26. Oktober 1880 gegen die Todesstrafe.

Gewürdigt

von

Dr. C. Eduard Pfotenhauer, Professor der Rechtswissenschaft.

Preis 80 S. ord., 60 S. netto, 55 S. baar u. 13/12 Expl.

Mit kräftigen Strichen zeigt der Verfasser, eine Autorität in Fragen der Strafrechtswissenschaft, die Unhaltbarkeit der vom holländischen Minister wieder hervorgeholten abgebrauchten Theorie von der Besserung als oberstem Strafzweck.

Ich bitte, bei Bedarf gef. zu verlangen, da ich sonst nichts versende.

Von demselben Verfasser erschien vor etwa 3 Jahren in meinem Verlage:

Aphorismen

über die

Todesstrafe.

I. Ihr Schicksal seit 100 Jahren.
II. Ihr Recht, ihre Macht u. ihre Ohnmacht.
Mit besonderer Rücksicht auf die dormaligen Zustände in der Schweiz.

Von

Dr. C. Ed. Pfotenhauer, Professor der Rechtswissenschaft.

Preis 80 S. ord., 60 S. netto, 55 S. baar u. 13/12 Expl.

Ich liefere davon à cond. nur bei gleichzeitiger entsprechender Bestellung in feste Rechnung oder gegen baar.

Bern, August 1882.

B. F. Haller.

[38914.] Von:

Hautechnische Rundschau.

Zeitschrift für die Fortschritte im Gebiete des Bauwesens u.

Herausgegeben von Architekt Hittenslofer, Direktor der techn. Fachschulen der Stadt Buztehub.

Pro Quartal (6 Nrn.) 1 M. 75 S. ord., 1 M. 30 S. baar.

bitte (wenn noch nicht geschehen), Probenummern zur Verbreitung gratis zu verlangen.

Mit Hochachtung

Leipzig, August 1882.

Karl Scholze.